

Erfahrungsbericht – HOYER Global (USA)

Im Rahmen meines Dualen Studiums bei HOYER, hatte ich im Sommer 2023 die Möglichkeit von Juli bis September ein Auslandspraktikum in unserer HOYER-Niederlassung in Houston (USA) zu absolvieren.

Houston befindet sich im US-Bundesstaat Texas, welcher im mittleren Süden der USA liegt und sich über eine Fläche von 695.621 km² erstreckt (fast doppelt so groß wie die Bundesrepublik Deutschland). Bekannt ist die Stadt Houston unter anderem durch das Johnson Space Center der NASA. Wenige hundert Meter von dem Space Center befindet sich unsere HOYER-Niederlassung.

Der Standort gehört bereits seit 1980 zur HOYER Group und koordiniert das Geschäft in Nordamerika. Hier vertreten sind die Bereiche Sales, Operations, Fleet Management, Procurement, M&R, sowie HR und Finance. Insgesamt arbeiten hier ca. 115 Mitarbeiter. Ergänzt wird HOYER Global (USA) Inc. durch einen cotac Standort, der ca. 10 Kilometer entfernt ist. Dieser umfasst weitere 45 Mitarbeiter, welche sich um die Reparatur, Reinigung und Lagerung von Tankcontainern kümmern.

Während meiner Zeit in Houston wurde ich vor allem in der Finanzabteilung eingesetzt. Hier konnte ich die Projekte „Sales Tax“ und das cotac Investmentprojekt tatkräftig unterstützen. In den letzten Wochen erlangte ich zudem Einblicke in die operativen Abteilungen vor Ort. Auffällig – im Vergleich zu Europa – ist das vergleichsweise schlecht ausgebaute Schienensystem in den USA, weshalb auf Trucks zurückgegriffen wird.

Meine Unterkunft war in dem Ort Kemah gelegen, ein lebendiger und touristischer Ort, ungefähr 15 Minuten von dem Büro entfernt. In der Kleinstadt gibt es viele Restaurants, Einkaufsmöglichkeiten und aufgrund der Nähe zum Wasser viele Ausflugsmöglichkeiten mit dem Schiff. Außerdem gibt es den Kemah Boardwalk, einen Freizeitpark, wo am Wochenende Livemusik gespielt wird. Eine halbe Stunde entfernt liegt der Ort Galveston, welcher ideal für einen Strandtag am Golf von Mexico geeignet ist. Während meines Aufenthaltes in Houston war es sehr heiß und es wurde ein neuer Hitzerekord aufgestellt – 10 Tage infolge über 40 Grad Celsius.

Die Kollegen vor Ort haben mich sehr herzlich aufgenommen und in das Team integriert, sodass ich mich sofort sehr wohlfühlt habe. Es gab es diverse Texas Barbecues und mit dem Global Sales-Team wurde ein Spiel der Houston Astros (Baseball) besucht.

Zusammenfassend konnte ich bei meinem Aufenthalt in Amerika viel dazu lernen und bin HOYER sehr dankbar, dass ich diese Möglichkeit für mich nutzen konnte. Sowohl privat als auch beruflich konnte ich mich durch neue Herausforderungen weiterentwickeln und viele positive Impressionen mit zurück nach Hamburg nehmen.

Jonathan Jacobs – Duales Studium Business Administration | 4. Semester